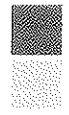




universität
wien



universität
innsbruck



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.

Veröffentlichungen der Vienna University Press
erscheinen bei V&R unipress.

Gefördert durch das Doktoratskolleg »Austrian Studies«, den Forschungsschwerpunkt »Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte« und das Vizerektorat Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck sowie den *Schroubek-Fonds Östliches Europa*.

Überarbeitete Fassung der Dissertation, eingereicht an der Universität Innsbruck im März 2020.

© 2022 Brill | V&R unipress, Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen, ein Imprint der Brill-Gruppe (Koninklijke Brill NV, Leiden, Niederlande; Brill USA Inc., Boston MA, USA; Brill Asia Pte Ltd, Singapore; Brill Deutschland GmbH, Paderborn, Deutschland; Brill Österreich GmbH, Wien, Österreich)

Koninklijke Brill NV umfasst die Imprints Brill, Brill Nijhoff, Brill Hotei, Brill Schönigh, Brill Fink, Brill mentis, Vandenhoeck & Ruprecht, Böhlau, Verlag Antike und V&R unipress. Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Umschlagabbildung: Gruppenfoto der Enejida-Gedenkfeier 1898, Dim Franka, 169 mem.
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Birkstraße 10, D-25917 Leck
Printed in the EU.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage | www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

ISSN 2566-9710
ISBN 978-3-8471-1390-4

Inhalt

Anmerkungen zu Schreibweisen	9
Einleitung	11
1.1 Fragestellung	13
1.2 Forschungsstand	17
1.3 Theoretische Verortung	23
1.4 Quellen und Aufbau	29
Teil I: Ukrainische Wissenskultur in Galizien	
2. Imperiale Einordnungen	37
2.1 Imperiale Wissenschaft	45
2.2 Wissenschaftsvereine als Alternative	52
3. Vereinsgeschichte: Vom Literatur- zum Wissenschaftsverein	59
3.1 Die literarische Ševčenko-Gesellschaft, 1873–1892	63
3.2 Konkurrenz? Ivan Franko als Wissenschaftsorganisator und Herausgeber	68
3.3 Reformära: 1892–1898	73
3.3.1 Oleksandr Barvins'kyj – Die Nova era als Wendepunkt	75
3.3.2 Mychajlo Hruševs'kyj – Zwischen Akademisierung und Nationalisierung	85
3.4 Mitglieder und Marginalisierte	97
3.5 Sektionen und Kommissionen	105
4. Vereinswissenschaft: Alternative Institutionalisierung	121
4.1 Die »Universitätsfrage«	122
4.2 Nachwuchsförderung	129
4.3 Staatssubventionen – Kapital aus der Krise	137

4.4	Bibliothek und Museum	145
4.5	›Wissenschaftliche Ferienkurse‹ im Sommer 1904	155
5.	Vereinsagenda: ›Nationale Wissenschaft‹	171
5.1	Nation definieren	177
5.2	Nation abgrenzen	184
5.3	Wissenschaft für wen?	197
5.3.1	Sprachen ›nationaler Wissenschaft‹	197
5.3.2	Literatur für die Nation?	204
5.4	Zwischen ideologischen und persönlichen Konflikten: Das NTŠ bis 1914	211

Teil II: Galizien erforschen, Ukraine machen

6.	Vom Grenzraum zum ethnographischen Territorium	233
6.1	Gebirgskultur im Dorf	237
6.2	Die »ungarische Rus'«	244
6.3	Europäische Ethnographie im Grenzland	254
6.4	Physische Anthropologie	275
7.	Nationalisierung des »ethnographischen Territoriums«. Volkszählung 1910	291
7.1	Statistische Kommission und nationale Eindeutigkeit	296
7.2	Von der wissenschaftlichen Auseinandersetzung zum politischen Protest	309
7.2.1	Der ›polnische Zählkommissar‹	312
7.2.2	Volkszählung lokal	316
7.3	Folgen	320
8.	Synthesen	329
8.1	Nation katalogisieren: Bibliographie	330
8.2	Nation visualisieren: Kartographie	337
8.3	Nation kodifizieren: Auf dem Weg zur Enzyklopädie	347

Teil III: Mobilisierung

9.	›Nationale Wissenschaft‹ im Krieg	357
9.1	Stepan Rudnyc'kyjs »Osteuropa«	382
9.2	Das NTŠ in Lemberg nach dem Kriegsausbruch	388

10.	Résumé	397
10.1	Ein transimperialer Wissenschaftsverein in Galizien	399
10.2	Selbstverortung – zwischen Wissensräumen	403
10.3	Die Arbeit am Raumbild Ukraine	411
	Nachwort zur Erinnerungskultur	417
	Abkürzungsverzeichnis	427
	Anhang	429
	Abbildungsverzeichnis	449
	Quellen- und Literaturverzeichnis	451
	Danksagung	507
	Personenregister	511